

# Revitalisierung Waldmattlisgrabe

Der Waldmattlisgrabe in Faulensee war im Bereich Allmend auf einer Länge von 20 m eingedolt. Unterhalb der Eindolung war der ökomorphologische Zustand aufgrund des Uferverbaus stark beeinträchtigt.

Im Rahmen einer Unterhaltsanzeige wurde die Eindolung aufgehoben und der Waldmattlisgrabe auf einer Länge von 50 m revitalisiert. Bei der Gestaltung des neuen Gerinnes wurden wo möglich ingenieurbioologische Massnahmen wie Faschinen und Wurzelstöcke verwendet. Zur Sicherung der steilen Sohle des Bachs (Gefälle 8 -16 %) wurden in regelmässigen Abständen Blöcke eingebaut. Entlang des neuen Gerinnes wurde eine Hecke gepflanzt, welche der Grundeigentümer für Biodiversitätsbeiträge gemäss der Direktzahlungsverordnung anmelden kann.

Das Projekt konnte dank der engen Zusammenarbeit von Gemeinde, Grundeigentümer, Oberingenieurkreis I, Fischereiinspektorat, Baumeister und Planer erfolgreich abgeschlossen werden.

**Ort**

Faulensee

**Kunde**

Gemeinde Spiez

**Zeitraum:** 2018 - 2019**Ansprechpartner**

Beat Brunner, +41 58 451 66 55

**Bausumme:** 63'000 Fr.**Honorar:** 25'000 Fr.**Erbrachte Leistungen**

- Bauprojekt
- Unterhaltsanzeige
- Submission
- Bauleitung
- Schlusssdokumentation

**Charakteristische Angaben**

- neu gebaute Gerinnelänge: 50 m
- Uferfaschinen: 20 m
- Wurzelstöcke: 8 Stk.
- Blöcke: 95 t